

Nordische Buchhändlerzeitung.

[31955.]

Zur Bekanntmachung Ihres Verlages empfehle ich Ihnen ganz besonders die in Kopenhagen erscheinende Nordisk Boghandlertidende, welche von jedem Buchhändler Skandinaviens gehalten wird, und sich daher vorzugsweise zu literarischen Anzeigen eignet, indem diese einem Leserkreis zu Gesicht kommen, von dem der bei weitem grössere Theil nicht in directer Verbindung mit dem Ausland steht, ausländische Erscheinungen also hierdurch zunächst bekannt werden. Das Blatt wurde von der in Stockholm abgehaltenen skandinavischen Buchhändler-Versammlung als Centralorgan der Buchhändler von Dänemark, Norwegen, Schweden und Finnland anerkannt und vertritt es dort die Stelle des deutschen Buchhändler-Börsenblattes.

Es finden

Anzeigen jeder Art per Petitzeile 1 Ngr. in der Nordisk Boghandlertidende Aufnahme, die, wenn ich solche bis Montag Abend in den Händen habe, noch in der am Sonnabend erscheinenden Nummer Aufnahme finden. Gewünschte Uebersetzungen besorge ich gern.

Ergebenst

Leipzig, November 1868.

Albert Fritsch.

[31956.] Durch J. Noiriell, Buchh. in Strassburg ist zu beziehen und bitte zu verlangen:

Catalogue de la Bibliothèque de M. Schl*,**

composée d'ouvrages relatifs aux sciences naturelles, aux beaux arts, à la littérature, à l'art héraldique et à l'histoire, dont la vente se fera à Strasbourg le 11 Janvier 1869 et jours suivants à 4 heures du soir.

Dieser Katalog enthält in 1300 Nummern viele Werke über Lothringen, Franche-Comté und die Schweiz nebst einer Anzahl von andern gesuchten und seltenen Werken.

[31957.] Die Buchbinderei von Wilhelm Sturm, Leipzig, H. Windmühlenstraße Nr. 1, empfiehlt sich zu Sortiment- und Partearbeit. Broschüren berechnet 100 Bogen 8-9 Pfennige.

Auflagereste von Jugendschriften,

[31958.] Bilderbüchern und illustrierten, sowie guten wissenschaftlichen Werken kauft fortwährend zu besten Preisen und erbittet Probeemplare (mit directer Post franco gegen franco)

Theodor Adermann in München.

[31959.] E. Jung-Treuttel in Paris und Leipzig empfiehlt sich zur Beforgung von

Französischem Sortiment

zu den billigsten Bedingungen. Bestellungen, welche bis Donnerstag in Leipzig eintreffen, werden entweder umgehend oder in Zeit von 8 Tagen effectuirt.

[31960.] F. W. Otto (Buchhandlung für Gartenbau-Literatur) in Erfurt erlaubt sich hierdurch wiederholt in Erinnerung zu bringen:

daß ihm Offerten guter Gartenbau-Literatur zu billigen Preisen stets sehr angenehm sind.

[31961.]

Inserate

finden durch

Ueber Land und Meer. Allgemeine Illustrierte Zeitung. Auflage 55,000.

die weiteste Verbreitung. Kein anderes Journal in Deutschland dürfte besonders auch für literarische, musikalische und artistische Ankündigungen so geeignet und wirksam sein, als „Ueber Land und Meer“, dessen Abonnenten nicht nur alle besseren öffentlichen Locale, Museen u. sind, sondern auch Tausende von Familien aus der besitzenden und gebildeten Classe in allen Theilen Deutschlands, der Schweiz und des Auslandes.

Der im Verhältniß zu der großen Auflage billige Insertionspreis beträgt für die 4mal gespaltene Nonpareillezeile oder deren Raum

bei 1-3maliger Insertion 7½ Ngr = 27 fr. rhein.,

bei 4- und mehrmaliger Insertion innerhalb eines Vierteljahrs 6 Ngr = 21 fr. rhein.

mit 10% Rabatt.

Auch auf die Umschläge der

Monat-Heft-Ausgabe

von

Ueber Land und Meer.

Auflage 27,000.

werden Inserate angenommen zu dem sehr billigen Preise von

3 Ngr = 10 fr. rhein.

für die 4mal gespaltene Nonpareillezeile oder deren Raum

mit 10% Rabatt.

Bei dem billigen Insertionspreise und der großen Verbreitung der Heftausgabe meines Journals namentlich in wohlhabenden Familien dürften Ankündigungen auf den Umschlägen sich besonders lohnend erweisen. Die Wirkung der Inserate wird eine um so nachhaltiger sein, da dieselben stets mindestens einen ganzen Monat den Lesern vor Augen liegen.

Stuttgart.

Eduard Hallberger.

Den Herren Verlagsbuchhändlern empfiehlt sich zum Annonciren die

[31962.]

„Post“

wöchentlich 13mal in Berlin erscheinende Zeitung (Auflage 7000).

Die Post hat diese nach zweijährigem Bestehen außerordentlich große Auflage theils ihrer unabhängigen und vermittelnden Tendenz, theils dem reichen Inhalt, der alle Fächer der Politik, Kunst und Wissenschaft u. umfaßt, zu verdanken. Die große Mehrzahl ihrer Abonnenten gehört dementsprechend den gebildeten und besitzenden Gesellschaftsclassen Deutschlands an und möchte sich ein Annonciren in derselben und vorzüglich zu Weihnachten ganz besonders empfehlen.

Der Preis für die dreigespaltene Petitzeile beträgt 2 Silbergroschen, an sog. Reclamenstelle und Montags 4 Silbergroschen. Belege sofort franco pr. Kreuzband.

Ergebenst

Berlin, im November 1868.

Verlag der Expedition der Post.

R. Costenoble.

Jägerstraße Nr. 22.

Literarische Inserate und Beilagen

[31963.]

(auch in Change)

werden angenommen für:

1) Zeitschrift des königl. preussischen statistischen Bureaus, jährlich 12 Nummern. Wirkliche Auflage 1500. Inserate die gespaltene Petitzeile 2 Sgr — die Beilage 2 Sgr.

2) Preussische Statistik (amtliches Quellenwerk) in zwanglosen Heften. Wirkliche Auflage 1000. Inserate die gespaltene Petitzeile 2 Sgr — die Beilage 2 Sgr.

3) Jahrbuch für die amtliche Statistik des preussischen Staats. Jährlich 1 Band. Wirkliche Auflage 1200. Inserate die gespaltene Petitzeile 2 Sgr — die Beilage 3 Sgr.

Ernst Kühn in Berlin.

Firma: Ernst Kühn's statistisches Separat-Conto.

Commissionär: A. Wienbrack in Leipzig.

NB. Gefälligst nicht zu verwechseln mit folgenden 4 hiesigen Firmen:

1) Eduard Kühn.

2) Reinhold Kühn's Sort.

3) Reinhold Kühn's Verlag.

4) Carl Kühn & Söhne.

sowie mit meinen andern Firmen:

a) Ernst Kühn's Verlag.

b) Expedition der Berliner Börsenzeitung (Ernst Kühn).

[31964.] Zu Inseraten empfehlen wir folgende in unserem Verlage erscheinende Zeitschriften: **Globus.** Illustrierte Zeitschrift für Länder- und Völkerkunde. Herausgegeben von Dr. K. Andree. Insertionspreis für die durchlaufende Petitzeile 3 Ngr.

Archiv für Anthropologie. Herausgegeben von Prof. Dr. Ecker. Insertionspreis für die durchlaufende Petitzeile 3 Ngr.

Der Culturingenieur. Gemeinnützige Zeitschrift für Förderung und Verbreitung polytechnischer Kenntnisse in ihrer Anwendung auf Landwirthschaft. Herausgegeben von Dr. W. Dunkelberg. Insertionspreis für die durchlaufende Petitzeile 3 Ngr.

Change-Inserate werden angenommen.

Braunschweig.

Friedrich Vieweg & Sohn.

[31965.] In meinem Verlage erscheint:

Riegnitzer Stadtblatt.

32. Jahrgang.

Auflage pr. 1. Quart. 1868: 3050.

Insertionspreis: die Zeile 1¼ Sgr.

Von

Bücher-Anzeigen

gewähre ich 33 1/3 % Rabatt, und ersuche um Insertions-Aufträge entweder direct oder durch eine der hiesigen Sortimentshandlungen.

Riegnitz.

G. Krumbhaar.